

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
38 (1924)**

145 (25.6.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-475518](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-475518)

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und feierliche. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 1.60 Goldmark frei Haus, für Adressat von der Expedition (Petersstraße Nr. 79) 1.50 Goldmark, durch die Post bezogen für den Monat -- 1.50 Goldmark --

Republik

Preis 10 Pfennig

Anzeigen-Gebühren: Müllers-Belle od. deren Raum für 1000-1500 Zeichen und 1000-1500 Zeichen 7 Pf., Familienanzeigen 5 Pf., für Anzeigen auswärts: Inland 12 Pf., 1. Kalkulation 25 Pfennig, auswärts 40 Pfennig. Kabin nach Tarif. Dienstleistungen -- -- unerlässlich -- --

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Petersstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Mittwoch, 25. Juni 1924 * Nr. 145

Redaktion: Petersstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

Neue Mächtegruppierung.

Das amerikanische Einwanderungsverbot gegen die Japaner, das am 15. Juni in Kraft trat, ist der Anlaß zu einer völligen politischen Neuorientierung Japans und zu den Anfängen einer neuen politischen Machtkonstellation in Ostasien. So ermahnen aus kleinen Anfängen über Nacht große Wirkungen.

Japan hat sich mit Beginn des Weltkrieges eng an das Netz der gegen die europäischen Mittelmächte kriegsführenden verbündeten Staaten gestellt. Der Krieg war ein glänzendes Geschäft, weil ganz Japan zu einem Waffen- und Munitionslagerfeld für die Alliierten geworden war. Neben den ungemein reichen Gewinnen an Geld hat Japan den politischen Vorteil errungen, die wiederholt verlorne Einkünftigung des Japans und Deutschlands in seine ostasiatischen Interessen und Absichten loszuwerden.

Nach bis vor ganz kurzer Zeit hat die japanische Regierung den Willen gehabt, den alliierten Verbindungen treu zu bleiben. Vor etwa 2 1/2 Monaten stand sie noch ganz im Sinn der anti-russischen Politik Frankreichs und versprach der rumänischen Regierung in kurzer Frist, ebenso wie Frankreich, die Annexionsakte über Besarabien zu unterzeichnen. Gleichzeitig erschien in Bukarest eine japanische Militär- und Marinekommission unter Führung eines japanischen Prinzen, die im Auftrage des Mikado über Petroleumkonfessionen zugunsten der Versorgung der japanischen Kriegsmarine unterhandelte und als Gegenleistung die Beteiligung an einem Bündnis Rumäniens mit Polen und den baltischen Randstaaten zur Abwehr russischer Angriffe und selbst zum Angriff auf Rußland in Aussicht stellte.

In dieser Situation plakte das amerikanische Gesetz, das die Einwanderung von Japanern unterlag. Japan ist ein Staat, dessen ohnehin sehr dicke Bevölkerung sich alljährlich um etwa 500.000 Seelen vermehrt. Dieser Bevölkerungszuwachs hat es bisher zum Ziel an die Vereinigten Staaten abzugeben und aus der Beteiligung der Auswanderer an den wirtschaftlichen Reichtümern Amerikas starke Vorteile gezogen. Das Einwanderungsverbot war deshalb aber nicht nur ein sozialer und wirtschaftlicher Schlag für Japan, sondern auch eine empfindliche Verletzung seiner nationalen Eigenliebe und Selbstachtung. Japan war um so mehr getroffen, als das Verbot von einer Macht ausging, die ihrerseits ihre Arme nach Ostasien ausstreckt und dort nach der wirtschaftlichen Vorherrschaft strebt. Die Reaktion in Japan war verblüffend. Die dort herrschende Regierungskreise wurde infolgedessen geistigt durch die Übertragung der Ministerpräsidentenschaft an den erklärten Amerikafreundern Kato. Amerikanische Waren wurden boykottiert. Den Amerikanern uralte Güter verweigert. Das Volk machte seiner tieflich aufgeregten Feindschaft gegen Amerika in erregten Manifestationen Luft und selbst die Christen Japans verlangten die Ausweisung der amerikanischen Missionare. Die Bewegung griff sofort auch auf China über, wo deutlich empfunden wurde, daß das nächste amerikanische Einwanderungsverbot das Hauptbollwerk der mongolischen Rasse, die Chinesen, treffen würde.

Japan sah sich gezwungen zu einer völligen Neuorientierung veranlaßt, weil seiner bisherigen Freunde irgendeine Hoffnung auf Unterstützung bieten konnte. Mit schnellstem Entschluß fand es den Weg zur Anlehnung an Rußland und China, der allein Aussicht bot, die notwendige Konzentration seiner Kräfte auf das engere Gebiet Ostasiens zu fördern, um aus der drohenden und verderblichen politischen Isolierung herauszukommen. Es ließ sofort in Bukarest mitteilen, daß es durch die veränderte politische Situation seine früheren Versprechungen nicht halten könne. Die Konfessionen, die es in Rumänien geschickt hatte, suchte es nun auf der russischen Insel Sachalin. Dagegen versprach es den Russen die Lieferung von schwerer Artillerie und der nach dem Washingtoner Abrüstungsabkommen überzähligen Kriegsschiffe. Seinen Widerstand gegen die sinesisch-russischen Eisenbahnerhandlungen gab es auf. Die Räumung des südlichen Teils der Insel Sachalin von den japanischen Besatzungstruppen wurde veranlaßt; die unter dem Einfluß Frankreichs bisher unteillebende Anerkennung Sowjetrußlands wurde in Moskau in der nächsten Zeit in Aussicht gestellt. Außerdem ist der sinesischen Regierung feierlich versprochen worden, den letzten Zipfel sinesisch-russischen Gebietes zu räumen und alle erworbenen territorialen Rechte in China aufzugeben.

Wir stehen ohne Zweifel vor einem bündnisartigen Abkommen zwischen Japan, Sowjetrußland und China. China, das nach bis vor kurzer Zeit unter fremdem Einfluß eine an Schrofheit nichts zu wünschen übriglassende Haltung gegen Sowjetrußland einnahm, ist inzwischen schnell zu völliger Einigung mit Rußland gekommen. Auf einem Punkte, auf dem vor wenigen Tagen in Befug der Abschluß des sinesisch-russischen Eisenbahnervertrages gefeiert wurde, hat der Vertreter der sinesischen Regierung

Der Reichspräsident in Sachsen.

Eröffnung der Dresdner Textilausstellung.

(Dresdener Eigenbericht.)

Reichspräsident Ebert traf gestern vormittag mit dem sachsenplanmäßigen Zug in Dresden ein. In seiner Begleitung befanden sich der Reichsdechantminister Dr. Weiser, der sächsische Gesandte in Berlin Dr. Grubauer und Ministerpräsident Meißner. Zu dem Empfang hatte sich u. a. Ministerpräsident Meißner, Oberbürgermeister Müller, Polizeipräsident Kühn und General Müller eingeladen. Eine zahlreiche Menschenmenge umlagerte trotz des kühnen Regens den Bahnhof. Nach Abschreiten der Ehrenkompanie fuhr der Reichspräsident in Begleitung des Ministerpräsidenten Meißner zur Eröffnung der Textilausstellung nach dem Ausstellungspalast.

Im Ausstellungspalast fand nach der Besichtigung ein Zusammenkunft statt. Der Reichspräsident führte hier u. a. folgendes aus: Das Ziel der Ausstellung unserer sachsenplanmäßigen Textilindustrie und der Stabilität unserer gefährdeten Wirtschaft werden wir nur erreichen können durch die Loslösung der Textilindustrie unserer Kräfte im Innern und nach außen so schwer hemmenden internationalen Schwierigkeiten, durch die Cessierung des Weges zum unebenern Warenverkehr mit den anderen Völkern und zum gleichberechtigten freien internationalen Wirtschaftswettbewerb. Sie wissen, daß die Reichsregierung und der Reichstag trotz Bedenken in Einzelheiten in dem Sachverhaltigen Gutachten die Grundlage einer Lösung sieht, die neben der Befreiung der inneren Wirtschaft von drückenden Schranken neben der Herstellung der Wirtschaftseinheit unserer nach Ausfuhr drängenden Industrie den Weg ins Freie geben kann; nur in dieser Erwartung können wir es wagen, die großen Lasten zu tragen, welche die Durchführung dieses Wunsches mit allen aufzulegen wird. Wenn so die Hindernisse zur Entfaltung unserer Wirtschaft beseitigt werden können, dann werden auch der tatkräftige und vormalig führende Geist der Männer der deutschen Industrie und das hochqualifizierte Personal des deutschen Handels, die heute hier auf dieser Ausstellung mit freudiger Eile die wehrsamsten Helfer unter besseren Bedingungen alle Leistung und Schätzung wieder erbringen können. Das, was die kommenden Jahre schwer und opferreich für uns alle sein werden, wollen wir uns nicht verhehlen. Zu besondern Optimismus haben wir keinen Anlaß, aber auch nicht zum Verzagen. Die Sorgen des Tages sollen und dürfen den Blick auf die Zukunft unserer Nation und seiner Aufgabe in der Welt nicht trüben. Mit einem Gedächtnis an Deutschland (schloß der Reichspräsident seine mit großem Beifall aufgenommene Rede.

Der Rede des Reichspräsidenten war eine kurze Begrüßungsansprache des Ministerpräsidenten Meißner vorausgegangen. Am Nachmittag fuhr der Reichspräsident zur Besichtigung der Stellung Königsberg in die Sächsischen Schweiz. Am Montag abend um 7 Uhr trat er die Rückfahrt nach Berlin an.

Heute Reichstag!

Am heutigen Tage tritt der Reichstag wieder zu einer kurzen Tagung zusammen. Große Entscheidungen unterliegen seiner Zustimmung in der form sich umfassen den Reichsbudget, die Zustimmung aber wird die letzte Tagungsperiode bereits von den in der Ministerien in Vorbereitung befindlichen Entscheidungen über die Militärkontrakte und das Sachverständigen-Gutachten befristet werden.

Der Landeshauptmann von Oberschlesien

(Wabio-Meldung.)

Kattow, 24. Gestern abend fand im Landeshaus vor dem Landeshauptmann und im Beisein eines kleinen Kreises von geliebten Vertretern der Behörden und der sachsenplanmäßigen Presse die feierliche Einführung und Vereidigung des ersten Landeshauptmanns des neuen Provinz Oberschlesien statt. Der Oberpräsident war in seiner Ansprache an den historischen Augenblick der Einführung des ersten Landeshauptmanns der Provinz Oberschlesien hin und unterließ die Schwere der Aufgabe, die ihm erteilt. Hieran verpflichtete er den neuen Landeshauptmann durch Dankworte. Stellvertretender Landeshauptmann Konrad Hildebrandt schloß den von ihm bis zur Stunde verwalteten Amt dem neuen Landeshauptmann.

Deutschland ur- die Juli-Konferenz.

(Wabio-Meldung.)

London, 24. Im Unterhaus erklärte MacDonald, seine Beziehungen mit Oerick vor dem befristeten Ende der italienischen Währungsreform nicht befehlen werden, denn es besteht nicht die Mögliche, wahrscheinlich endgültig festzustellen, was sich als Ergebnis der Juli-Konferenz in London zusammenfassen. Es sei höchst unwahrscheinlich, daß Amerika sich damit vertreten lassen. In Erweiterung auf eine Anfrage, ob Deutschland, das der Konferenz eingeladen werden soll, sagte MacDonald, das Wichtigste ist, daß zwischen den Alliierten eine Vereinbarung im wesentlichen über die Durchführung der Damscherrichtes bestehe, die die Tagungsanordnungen der Konferenz bilden werde. Er ließ George Brandt, ob er diese Durchführung so verstehen soll, daß Deutschland auf

der ersten Konferenz nicht vertreten sein würde, sondern am Ende an diese zu einer anderen Konferenz in London oder anderswo eingeladen werden würde. MacDonald wünschte, die Angelegenheit auf dem Punkt zu belassen, wo sie wäre, da man nach seinem Endergebnis gelangt sei. Deutschland würde aufgefordert werden, teilzunehmen, um ein Endergebnis für die Aufrechterhaltung des Lawesgerichts zu erreichen.

Die Skalpträger im englischen Unterhaus.

(Wabio-Meldung.)

London, 24. Die Regierung erlitt gestern abend im Unterhaus in einer Geschäftsordnungsfrage bezüglich der Wohnungsfrage eine Niederlage. Die konservativen Mitglieder des Unterhauses verurteilten, daß die Verträge nicht an den Geschäftsordnungsfragen verworfen werden. Das liberale Mitglied des Unterhauses, Leonard, daß die Verträge von einem Ausschuss des gemeinsamen Hauses behandelt wird. Bei der Abstimmung stimmten für den liberale Antrag 315 Mitglieder, dagegen 175. Die Regierung ließ dabei 170 Stimmen in der Minderheit. Die Wähler haben hervor, daß dieses die 5. Niederlage der Regierung MacDonald sei, und zwar die schwerste, die irgendeine Regierung in den letzten Jahren erlitten habe.

(Eigenmeldung aus London.)

Der Abgeordnete der Labour Party, Kegan, ist gestern auf dem Wege zum Unterhaus von einem Omnibus überfahren worden und ist tödlich verunglückt. Der Verletzte war ein namhafter Parteipolitiker der Partei. Er sollte in diesen Tagen als erster Abgeordneter der Arbeiterpartei den Polen eines Gewerkschafts befehlen und in dieser Eigenschaft nach Tasmanien in Australien gehen.

Von Mars zu Merkur.

(Pariser Eigenmeldung.)

Der entkommene sachsenplanmäßige König Georg hat Bukarest verlassen und befindet sich auf dem Wege nach Frankreich, wo er sich niederlassen will. Er soll die Wähler haben, sich dort einen „seinem Rang entsprechenden“ saumännischen Tätigkeits zu widmen.

Diplomatisches Landungsmanöver.

(Straßener Meldung.)

Oerick ist gestern nachmittags in Oerick angekommen und hat sich sofort nach Straßburg weiterbegeben, wo er um 5 Uhr eingetroffen ist. An Bord des Fahr dampfers übergab der französische Ministerpräsident dem Sonderbeauftragten des Reichspräsidenten, „Zoi“ folgende Botschaft: „An das beliebige Volk! Ich bin glücklich, als Vertreter Frankreichs, den Belgien zu verlassen, um der belgischen Regierung die gute Tüte zu übergeben, und um ferner meinen belgischen Kollegen loyal und vollständig über die Niederhaltung, die am Sonntag abend und Sonntag in Chequers stattgefunden hatte, in Kenntnis zu setzen.“

Polen als Kohlenlieferant.

Im Monat Mai wurden allein aus Polen folgende Mengen an Kohlen verladen: nach Deutsches-Oberhessen 317 464 T. (187 954 Tonnen), nach dem übrigen Deutschland 805 055 T. (415 791 T.), zusammen 1 122 519 T. (603 745 T.). Die Verbleibende nach Deutschland stellt sich mithin infolge des deutschen Bergarbeiterstreikes für den Monat Mai gegenüber April auf nicht weniger als 518 774 T. Die Zahlen müssen unsere Zufriedenheit zeigen, in Zukunft abermals benötigte Quantitäten zu produzieren.

Die am Montag fortgeführten Verhandlungen über die Regierungsbildung in Bayern sind infolge zu einem gewissen Abschlüsse gelangt, als sich die drei Koalitionsparteien: Bayerische Volkspartei, Deutschnationale und Bayerischer Bauernbund, endlich auf die Bedingungen für das Koalitionsprogramm geeinigt haben.

Der deutsche Botschafter in Paris wurde von dem Reichsaussenminister zur Berichterstattung empfangen. Eine ausführliche Berichterstattung über die Berichte des Herrn v. Quest erfolgte nicht.

Das am Montag des Sachverhaltigenberichts ernannte Komitee für die deutschen Antriebsobligationen hat zum neutralen Mitglied den bekannten schwedischen Bankier Wallenberg ernannt.

Nach längeren schwierigen Verhandlungen ist über die Auseinandersetzung mit dem früheren sachsenplanmäßigen Königshaus eine Vereinbarung zustande gekommen. Die in letzterem Vertrag vorgezeichnete Einbindung von 15 Millionen Papiermark ist auf 300 000 Goldmark aufgewertet worden.

Wegen verfehlter Landbesetzung beurteilte der Straßburger Breslauer Oberlandesgericht den Kaufmann Paul Mikhaloff aus Oppeln zu vier Jahren Zuchthaus. Mikhaloff hatte den Versuch gemacht, den Polen ein wichtiges militärisches Schriftstück in die Hände zu spielen.

Am Montag wurde die Zeugenerhebung im Graf. Prosch fortgesetzt.

für die russisch-chinesischen Beziehungen Worte der rückhaltlosen Freundlichkeit und Bewunderung gefunden, die bisher keine andere Macht von China gehört hat.

Die sich anbahnende neue Mächtegruppierung im fernem Osten nicht allen drei beteiligten Staaten in gleicher Weise. Durch ihre Annäherung kommt jeder von ihnen aus der Isolation heraus. Wirtschaftliche oder politische Inter-

essenkonflikte sind auf absehbare Zeit zwischen diesen Mächten gar nicht zu erwarten. China und Japan ergänzen sich sehr leicht in wirtschaftlicher Hinsicht und alle drei ergänzen sich gegenseitig in ihrem Streben auf Sicherung ihrer Selbstständigkeit und politischen Geltung, die nur von Staaten, die außerhalb dieses Ringes liegen, bedroht ist.

zu gewöhnlichen Erfolg, wenn der Staatliche Zwang eine feste Ausnahme bildet. Es wäre demnach auf Regel gewöhnen, die Erklärung zu beantragen, wenn eine Partei einen Schiedspruch ablehnt, sogar, wenn die Parteien selbst nicht annehmen können, daß ein öffentliches Interesse den staatlichen Eingriff notwendig macht.

Rüstungen.

Rüstungsminister Schwarz-Blöchl. Es sei an dieser Stelle nochmals an den Mittauch des 26. Juni im Carlshaus stattfindende Mitgliederversammlung erinnert. Mitglieder legitimiert. Wenn die Mitgliederliste wieder noch nicht zugestellt ist, kann diese am Eingang des Saales in Empfang genommen werden. **Schwarz-Blöchl.** Heute morgen 4.05 Uhr wurde die Verkehrswache von der Wilhelmshavener Straße 118 gerufen, wo in dem Lager der Rotationsmaschinenwerkzeuge ein Schraubensteckerschloß mit einem Schlüssel geöffnet wurde. Der Schlüssel gehörte dem Rüstungsminister Schwarz-Blöchl. Durch das Schloß eingedrungen der Verkehrswache konnte verhindert werden, daß das Feuer auf den Boden, der dem Lager nur durch eine Tür getrennt war, übertragung. Der im Laden befindliche Wandstuhl ist zertrümmert. Nach einstufiger Kontrolle konnte die Wache wieder abgerufen. Der Schaden, der durch Verletzung nicht zu groß ist, ist bedeutend, da die meisten Gewehrteile durch Rauch gelitten haben.

pr. Oberbürgermeister. Am 21. d. M., mittags gegen 1 Uhr, ist aus dem Hause des Herrn Dr. Hertzfeldt 12 ein Damentafelbuch geschloßen worden. Die Beschriftung: Schwarz-Blöchl, ostde. Schuttschloß, zwei verschiedene Besitze, ohne Preisangabe, ältere Beschriftung. — In der Nacht zum 22. d. M., gegen 1 Uhr nachts, ist ein dor der Wirtschaft Mühlstraße in der Weststraße stehendes Damenfahrzeug, Marke "Merz", abhanden gekommen. Das Rad hat Preisangabe und Aufschrift "Merz", abhanden gekommen. Die Beschriftung ist abgenommen. — Dem Gewerkschafts-Vorstand Dr. Hertzfeldt in Mühlstraße ist am 22. d. M., nachts gegen 12 Uhr, kein Rad abhanden gegangen. Marke "Merz", keine Beschriftung und Schlüssel, Radnummer schwarz, automatische Beschriftung, hochstehende Beschriftung, ohne Preisangabe und Aufschrift. Wert etwa 60 Mark. — Zur gleichen Zeit ist der Verkehr d. ebenfalls in Mühlstraße im Rad abhanden. Besondere Kennzeichen: Marke "Crel", Radnummern, Schuttschloß und Radnummer schwarz, hochstehende Beschriftung, Radnummer zertrümmert, hintere Beschriftung neu, rechte Pedale neu, links alt, Wert etwa 120 Schilling. Beide Räder hatten Radnummern. Radnummer schwarz, Beschriftung in allen diesen Fällen, auch teilweise, die Beschriftung.

pr. Kranzfelder. Morgen (Mittwoch) findet nachmittags 6 Uhr im Hofsaal Redebühne eine Sitzung der Armenkommission des 4. Kreises statt.

Wilhelmshaven.

Abgesagt nach Weilmünster. Der Heimat-, Natur- und Vogelvereinsverein Weilmünster, nachdem seine erste Fahrt nach Weilmünster, sowie die zweite Reise nach Weilmünster, am Sonntag den 21. d. M., nicht stattfinden konnte, hat die zweite Fahrt auf den 1. März einstellt. Die Kosten belaufen sich für Mitglieder auf 5 Mark einjährig, wozu warme Mittagsessen. Nichtmitglieder, die an der Fahrt teilnehmen wollen, müssen entweder dem Verein beitreten oder eine Beisuchkarte für Weilmünster (3 Mark) lösen. Es sei darauf aufmerksam gemacht, daß abgesagt werden muß und ein Ersatz immer durch Weilmünster zu zahlen ist. Für jede Führung nach Weilmünster ist folgende **Kassentaxen** festzusetzen: **Eintrittsgeld** 1.00 Mark, **Eintrittsgeld** 2.00 Mark, **Eintrittsgeld** 3.00 Mark, **Eintrittsgeld** 4.00 Mark, **Eintrittsgeld** 5.00 Mark, **Eintrittsgeld** 6.00 Mark, **Eintrittsgeld** 7.00 Mark, **Eintrittsgeld** 8.00 Mark, **Eintrittsgeld** 9.00 Mark, **Eintrittsgeld** 10.00 Mark, **Eintrittsgeld** 11.00 Mark, **Eintrittsgeld** 12.00 Mark, **Eintrittsgeld** 13.00 Mark, **Eintrittsgeld** 14.00 Mark, **Eintrittsgeld** 15.00 Mark, **Eintrittsgeld** 16.00 Mark, **Eintrittsgeld** 17.00 Mark, **Eintrittsgeld** 18.00 Mark, **Eintrittsgeld** 19.00 Mark, **Eintrittsgeld** 20.00 Mark, **Eintrittsgeld** 21.00 Mark, **Eintrittsgeld** 22.00 Mark, **Eintrittsgeld** 23.00 Mark, **Eintrittsgeld** 24.00 Mark, **Eintrittsgeld** 25.00 Mark, **Eintrittsgeld** 26.00 Mark, **Eintrittsgeld** 27.00 Mark, **Eintrittsgeld** 28.00 Mark, **Eintrittsgeld** 29.00 Mark, **Eintrittsgeld** 30.00 Mark, **Eintrittsgeld** 31.00 Mark, **Eintrittsgeld** 32.00 Mark, **Eintrittsgeld** 33.00 Mark, **Eintrittsgeld** 34.00 Mark, **Eintrittsgeld** 35.00 Mark, **Eintrittsgeld** 36.00 Mark, **Eintrittsgeld** 37.00 Mark, **Eintrittsgeld** 38.00 Mark, **Eintrittsgeld** 39.00 Mark, **Eintrittsgeld** 40.00 Mark, **Eintrittsgeld** 41.00 Mark, **Eintrittsgeld** 42.00 Mark, **Eintrittsgeld** 43.00 Mark, **Eintrittsgeld** 44.00 Mark, **Eintrittsgeld** 45.00 Mark, **Eintrittsgeld** 46.00 Mark, **Eintrittsgeld** 47.00 Mark, **Eintrittsgeld** 48.00 Mark, **Eintrittsgeld** 49.00 Mark, **Eintrittsgeld** 50.00 Mark, **Eintrittsgeld** 51.00 Mark, **Eintrittsgeld** 52.00 Mark, **Eintrittsgeld** 53.00 Mark, **Eintrittsgeld** 54.00 Mark, **Eintrittsgeld** 55.00 Mark, **Eintrittsgeld** 56.00 Mark, **Eintrittsgeld** 57.00 Mark, **Eintrittsgeld** 58.00 Mark, **Eintrittsgeld** 59.00 Mark, **Eintrittsgeld** 60.00 Mark, **Eintrittsgeld** 61.00 Mark, **Eintrittsgeld** 62.00 Mark, **Eintrittsgeld** 63.00 Mark, **Eintrittsgeld** 64.00 Mark, **Eintrittsgeld** 65.00 Mark, **Eintrittsgeld** 66.00 Mark, **Eintrittsgeld** 67.00 Mark, **Eintrittsgeld** 68.00 Mark, **Eintrittsgeld** 69.00 Mark, **Eintrittsgeld** 70.00 Mark, **Eintrittsgeld** 71.00 Mark, **Eintrittsgeld** 72.00 Mark, **Eintrittsgeld** 73.00 Mark, **Eintrittsgeld** 74.00 Mark, **Eintrittsgeld** 75.00 Mark, **Eintrittsgeld** 76.00 Mark, **Eintrittsgeld** 77.00 Mark, **Eintrittsgeld** 78.00 Mark, **Eintrittsgeld** 79.00 Mark, **Eintrittsgeld** 80.00 Mark, **Eintrittsgeld** 81.00 Mark, **Eintrittsgeld** 82.00 Mark, **Eintrittsgeld** 83.00 Mark, **Eintrittsgeld** 84.00 Mark, **Eintrittsgeld** 85.00 Mark, **Eintrittsgeld** 86.00 Mark, **Eintrittsgeld** 87.00 Mark, **Eintrittsgeld** 88.00 Mark, **Eintrittsgeld** 89.00 Mark, **Eintrittsgeld** 90.00 Mark, **Eintrittsgeld** 91.00 Mark, **Eintrittsgeld** 92.00 Mark, **Eintrittsgeld** 93.00 Mark, **Eintrittsgeld** 94.00 Mark, **Eintrittsgeld** 95.00 Mark, **Eintrittsgeld** 96.00 Mark, **Eintrittsgeld** 97.00 Mark, **Eintrittsgeld** 98.00 Mark, **Eintrittsgeld** 99.00 Mark, **Eintrittsgeld** 100.00 Mark, **Eintrittsgeld** 101.00 Mark, **Eintrittsgeld** 102.00 Mark, **Eintrittsgeld** 103.00 Mark, **Eintrittsgeld** 104.00 Mark, **Eintrittsgeld** 105.00 Mark, **Eintrittsgeld** 106.00 Mark, **Eintrittsgeld** 107.00 Mark, **Eintrittsgeld** 108.00 Mark, **Eintrittsgeld** 109.00 Mark, **Eintrittsgeld** 110.00 Mark, **Eintrittsgeld** 111.00 Mark, **Eintrittsgeld** 112.00 Mark, **Eintrittsgeld** 113.00 Mark, **Eintrittsgeld** 114.00 Mark, **Eintrittsgeld** 115.00 Mark, **Eintrittsgeld** 116.00 Mark, **Eintrittsgeld** 117.00 Mark, **Eintrittsgeld** 118.00 Mark, **Eintrittsgeld** 119.00 Mark, **Eintrittsgeld** 120.00 Mark, **Eintrittsgeld** 121.00 Mark, **Eintrittsgeld** 122.00 Mark, **Eintrittsgeld** 123.00 Mark, **Eintrittsgeld** 124.00 Mark, **Eintrittsgeld** 125.00 Mark, **Eintrittsgeld** 126.00 Mark, **Eintrittsgeld** 127.00 Mark, **Eintrittsgeld** 128.00 Mark, **Eintrittsgeld** 129.00 Mark, **Eintrittsgeld** 130.00 Mark, **Eintrittsgeld** 131.00 Mark, **Eintrittsgeld** 132.00 Mark, **Eintrittsgeld** 133.00 Mark, **Eintrittsgeld** 134.00 Mark, **Eintrittsgeld** 135.00 Mark, **Eintrittsgeld** 136.00 Mark, **Eintrittsgeld** 137.00 Mark, **Eintrittsgeld** 138.00 Mark, **Eintrittsgeld** 139.00 Mark, **Eintrittsgeld** 140.00 Mark, **Eintrittsgeld** 141.00 Mark, **Eintrittsgeld** 142.00 Mark, **Eintrittsgeld** 143.00 Mark, **Eintrittsgeld** 144.00 Mark, **Eintrittsgeld** 145.00 Mark, **Eintrittsgeld** 146.00 Mark, **Eintrittsgeld** 147.00 Mark, **Eintrittsgeld** 148.00 Mark, **Eintrittsgeld** 149.00 Mark, **Eintrittsgeld** 150.00 Mark, **Eintrittsgeld** 151.00 Mark, **Eintrittsgeld** 152.00 Mark, **Eintrittsgeld** 153.00 Mark, **Eintrittsgeld** 154.00 Mark, **Eintrittsgeld** 155.00 Mark, **Eintrittsgeld** 156.00 Mark, **Eintrittsgeld** 157.00 Mark, **Eintrittsgeld** 158.00 Mark, **Eintrittsgeld** 159.00 Mark, **Eintrittsgeld** 160.00 Mark, **Eintrittsgeld** 161.00 Mark, **Eintrittsgeld** 162.00 Mark, **Eintrittsgeld** 163.00 Mark, **Eintrittsgeld** 164.00 Mark, **Eintrittsgeld** 165.00 Mark, **Eintrittsgeld** 166.00 Mark, **Eintrittsgeld** 167.00 Mark, **Eintrittsgeld** 168.00 Mark, **Eintrittsgeld** 169.00 Mark, **Eintrittsgeld** 170.00 Mark, **Eintrittsgeld** 171.00 Mark, **Eintrittsgeld** 172.00 Mark, **Eintrittsgeld** 173.00 Mark, **Eintrittsgeld** 174.00 Mark, **Eintrittsgeld** 175.00 Mark, **Eintrittsgeld** 176.00 Mark, **Eintrittsgeld** 177.00 Mark, **Eintrittsgeld** 178.00 Mark, **Eintrittsgeld** 179.00 Mark, **Eintrittsgeld** 180.00 Mark, **Eintrittsgeld** 181.00 Mark, **Eintrittsgeld** 182.00 Mark, **Eintrittsgeld** 183.00 Mark, **Eintrittsgeld** 184.00 Mark, **Eintrittsgeld** 185.00 Mark, **Eintrittsgeld** 186.00 Mark, **Eintrittsgeld** 187.00 Mark, **Eintrittsgeld** 188.00 Mark, **Eintrittsgeld** 189.00 Mark, **Eintrittsgeld** 190.00 Mark, **Eintrittsgeld** 191.00 Mark, **Eintrittsgeld** 192.00 Mark, **Eintrittsgeld** 193.00 Mark, **Eintrittsgeld** 194.00 Mark, **Eintrittsgeld** 195.00 Mark, **Eintrittsgeld** 196.00 Mark, **Eintrittsgeld** 197.00 Mark, **Eintrittsgeld** 198.00 Mark, **Eintrittsgeld** 199.00 Mark, **Eintrittsgeld** 200.00 Mark, **Eintrittsgeld** 201.00 Mark, **Eintrittsgeld** 202.00 Mark, **Eintrittsgeld** 203.00 Mark, **Eintrittsgeld** 204.00 Mark, **Eintrittsgeld** 205.00 Mark, **Eintrittsgeld** 206.00 Mark, **Eintrittsgeld** 207.00 Mark, **Eintrittsgeld** 208.00 Mark, **Eintrittsgeld** 209.00 Mark, **Eintrittsgeld** 210.00 Mark, **Eintrittsgeld** 211.00 Mark, **Eintrittsgeld** 212.00 Mark, **Eintrittsgeld** 213.00 Mark, **Eintrittsgeld** 214.00 Mark, **Eintrittsgeld** 215.00 Mark, **Eintrittsgeld** 216.00 Mark, **Eintrittsgeld** 217.00 Mark, **Eintrittsgeld** 218.00 Mark, **Eintrittsgeld** 219.00 Mark, **Eintrittsgeld** 220.00 Mark, **Eintrittsgeld** 221.00 Mark, **Eintrittsgeld** 222.00 Mark, **Eintrittsgeld** 223.00 Mark, **Eintrittsgeld** 224.00 Mark, **Eintrittsgeld** 225.00 Mark, **Eintrittsgeld** 226.00 Mark, **Eintrittsgeld** 227.00 Mark, **Eintrittsgeld** 228.00 Mark, **Eintrittsgeld** 229.00 Mark, **Eintrittsgeld** 230.00 Mark, **Eintrittsgeld** 231.00 Mark, **Eintrittsgeld** 232.00 Mark, **Eintrittsgeld** 233.00 Mark, **Eintrittsgeld** 234.00 Mark, **Eintrittsgeld** 235.00 Mark, **Eintrittsgeld** 236.00 Mark, **Eintrittsgeld** 237.00 Mark, **Eintrittsgeld** 238.00 Mark, **Eintrittsgeld** 239.00 Mark, **Eintrittsgeld** 240.00 Mark, **Eintrittsgeld** 241.00 Mark, **Eintrittsgeld** 242.00 Mark, **Eintrittsgeld** 243.00 Mark, **Eintrittsgeld** 244.00 Mark, **Eintrittsgeld** 245.00 Mark, **Eintrittsgeld** 246.00 Mark, **Eintrittsgeld** 247.00 Mark, **Eintrittsgeld** 248.00 Mark, **Eintrittsgeld** 249.00 Mark, **Eintrittsgeld** 250.00 Mark, **Eintrittsgeld** 251.00 Mark, **Eintrittsgeld** 252.00 Mark, **Eintrittsgeld** 253.00 Mark, **Eintrittsgeld** 254.00 Mark, **Eintrittsgeld** 255.00 Mark, **Eintrittsgeld** 256.00 Mark, **Eintrittsgeld** 257.00 Mark, **Eintrittsgeld** 258.00 Mark, **Eintrittsgeld** 259.00 Mark, **Eintrittsgeld** 260.00 Mark, **Eintrittsgeld** 261.00 Mark, **Eintrittsgeld** 262.00 Mark, **Eintrittsgeld** 263.00 Mark, **Eintrittsgeld** 264.00 Mark, **Eintrittsgeld** 265.00 Mark, **Eintrittsgeld** 266.00 Mark, **Eintrittsgeld** 267.00 Mark, **Eintrittsgeld** 268.00 Mark, **Eintrittsgeld** 269.00 Mark, **Eintrittsgeld** 270.00 Mark, **Eintrittsgeld** 271.00 Mark, **Eintrittsgeld** 272.00 Mark, **Eintrittsgeld** 273.00 Mark, **Eintrittsgeld** 274.00 Mark, **Eintrittsgeld** 275.00 Mark, **Eintrittsgeld** 276.00 Mark, **Eintrittsgeld** 277.00 Mark, **Eintrittsgeld** 278.00 Mark, **Eintrittsgeld** 279.00 Mark, **Eintrittsgeld** 280.00 Mark, **Eintrittsgeld** 281.00 Mark, **Eintrittsgeld** 282.00 Mark, **Eintrittsgeld** 283.00 Mark, **Eintrittsgeld** 284.00 Mark, **Eintrittsgeld** 285.00 Mark, **Eintrittsgeld** 286.00 Mark, **Eintrittsgeld** 287.00 Mark, **Eintrittsgeld** 288.00 Mark, **Eintrittsgeld** 289.00 Mark, **Eintrittsgeld** 290.00 Mark, **Eintrittsgeld** 291.00 Mark, **Eintrittsgeld** 292.00 Mark, **Eintrittsgeld** 293.00 Mark, **Eintrittsgeld** 294.00 Mark, **Eintrittsgeld** 295.00 Mark, **Eintrittsgeld** 296.00 Mark, **Eintrittsgeld** 297.00 Mark, **Eintrittsgeld** 298.00 Mark, **Eintrittsgeld** 299.00 Mark, **Eintrittsgeld** 300.00 Mark, **Eintrittsgeld** 301.00 Mark, **Eintrittsgeld** 302.00 Mark, **Eintrittsgeld** 303.00 Mark, **Eintrittsgeld** 304.00 Mark, **Eintrittsgeld** 305.00 Mark, **Eintrittsgeld** 306.00 Mark, **Eintrittsgeld** 307.00 Mark, **Eintrittsgeld** 308.00 Mark, **Eintrittsgeld** 309.00 Mark, **Eintrittsgeld** 310.00 Mark, **Eintrittsgeld** 311.00 Mark, **Eintrittsgeld** 312.00 Mark, **Eintrittsgeld** 313.00 Mark, **Eintrittsgeld** 314.00 Mark, **Eintrittsgeld** 315.00 Mark, **Eintrittsgeld** 316.00 Mark, **Eintrittsgeld** 317.00 Mark, **Eintrittsgeld** 318.00 Mark, **Eintrittsgeld** 319.00 Mark, **Eintrittsgeld** 320.00 Mark, **Eintrittsgeld** 321.00 Mark, **Eintrittsgeld** 322.00 Mark, **Eintrittsgeld** 323.00 Mark, **Eintrittsgeld** 324.00 Mark, **Eintrittsgeld** 325.00 Mark, **Eintrittsgeld** 326.00 Mark, **Eintrittsgeld** 327.00 Mark, **Eintrittsgeld** 328.00 Mark, **Eintrittsgeld** 329.00 Mark, **Eintrittsgeld** 330.00 Mark, **Eintrittsgeld** 331.00 Mark, **Eintrittsgeld** 332.00 Mark, **Eintrittsgeld** 333.00 Mark, **Eintrittsgeld** 334.00 Mark, **Eintrittsgeld** 335.00 Mark, **Eintrittsgeld** 336.00 Mark, **Eintrittsgeld** 337.00 Mark, **Eintrittsgeld** 338.00 Mark, **Eintrittsgeld** 339.00 Mark, **Eintrittsgeld** 340.00 Mark, **Eintrittsgeld** 341.00 Mark, **Eintrittsgeld** 342.00 Mark, **Eintrittsgeld** 343.00 Mark, **Eintrittsgeld** 344.00 Mark, **Eintrittsgeld** 345.00 Mark, **Eintrittsgeld** 346.00 Mark, **Eintrittsgeld** 347.00 Mark, **Eintrittsgeld** 348.00 Mark, **Eintrittsgeld** 349.00 Mark, **Eintrittsgeld** 350.00 Mark, **Eintrittsgeld** 351.00 Mark, **Eintrittsgeld** 352.00 Mark, **Eintrittsgeld** 353.00 Mark, **Eintrittsgeld** 354.00 Mark, **Eintrittsgeld** 355.00 Mark, **Eintrittsgeld** 356.00 Mark, **Eintrittsgeld** 357.00 Mark, **Eintrittsgeld** 358.00 Mark, **Eintrittsgeld** 359.00 Mark, **Eintrittsgeld** 360.00 Mark, **Eintrittsgeld** 361.00 Mark, **Eintrittsgeld** 362.00 Mark, **Eintrittsgeld** 363.00 Mark, **Eintrittsgeld** 364.00 Mark, **Eintrittsgeld** 365.00 Mark, **Eintrittsgeld** 366.00 Mark, **Eintrittsgeld** 367.00 Mark, **Eintrittsgeld** 368.00 Mark, **Eintrittsgeld** 369.00 Mark, **Eintrittsgeld** 370.00 Mark, **Eintrittsgeld** 371.00 Mark, **Eintrittsgeld** 372.00 Mark, **Eintrittsgeld** 373.00 Mark, **Eintrittsgeld** 374.00 Mark, **Eintrittsgeld** 375.00 Mark, **Eintrittsgeld** 376.00 Mark, **Eintrittsgeld** 377.00 Mark, **Eintrittsgeld** 378.00 Mark, **Eintrittsgeld** 379.00 Mark, **Eintrittsgeld** 380.00 Mark, **Eintrittsgeld** 381.00 Mark, **Eintrittsgeld** 382.00 Mark, **Eintrittsgeld** 383.00 Mark, **Eintrittsgeld** 384.00 Mark, **Eintrittsgeld** 385.00 Mark, **Eintrittsgeld** 386.00 Mark, **Eintrittsgeld** 387.00 Mark, **Eintrittsgeld** 388.00 Mark, **Eintrittsgeld** 389.00 Mark, **Eintrittsgeld** 390.00 Mark, **Eintrittsgeld** 391.00 Mark, **Eintrittsgeld** 392.00 Mark, **Eintrittsgeld** 393.00 Mark, **Eintrittsgeld** 394.00 Mark, **Eintrittsgeld** 395.00 Mark, **Eintrittsgeld** 396.00 Mark, **Eintrittsgeld** 397.00 Mark, **Eintrittsgeld** 398.00 Mark, **Eintrittsgeld** 399.00 Mark, **Eintrittsgeld** 400.00 Mark, **Eintrittsgeld** 401.00 Mark, **Eintrittsgeld** 402.00 Mark, **Eintrittsgeld** 403.00 Mark, **Eintrittsgeld** 404.00 Mark, **Eintrittsgeld** 405.00 Mark, **Eintrittsgeld** 406.00 Mark, **Eintrittsgeld** 407.00 Mark, **Eintrittsgeld** 408.00 Mark, **Eintrittsgeld** 409.00 Mark, **Eintrittsgeld** 410.00 Mark, **Eintrittsgeld** 411.00 Mark, **Eintrittsgeld** 412.00 Mark, **Eintrittsgeld** 413.00 Mark, **Eintrittsgeld** 414.00 Mark, **Eintrittsgeld** 415.00 Mark, **Eintrittsgeld** 416.00 Mark, **Eintrittsgeld** 417.00 Mark, **Eintrittsgeld** 418.00 Mark, **Eintrittsgeld** 419.00 Mark, **Eintrittsgeld** 420.00 Mark, **Eintrittsgeld** 421.00 Mark, **Eintrittsgeld** 422.00 Mark, **Eintrittsgeld** 423.00 Mark, **Eintrittsgeld** 424.00 Mark, **Eintrittsgeld** 425.00 Mark, **Eintrittsgeld** 426.00 Mark, **Eintrittsgeld** 427.00 Mark, **Eintrittsgeld** 428.00 Mark, **Eintrittsgeld** 429.00 Mark, **Eintrittsgeld** 430.00 Mark, **Eintrittsgeld** 431.00 Mark, **Eintrittsgeld** 432.00 Mark, **Eintrittsgeld** 433.00 Mark, **Eintrittsgeld** 434.00 Mark, **Eintrittsgeld** 435.00 Mark, **Eintrittsgeld** 436.00 Mark, **Eintrittsgeld** 437.00 Mark, **Eintrittsgeld** 438.00 Mark, **Eintrittsgeld** 439.00 Mark, **Eintrittsgeld** 440.00 Mark, **Eintrittsgeld** 441.00 Mark, **Eintrittsgeld** 442.00 Mark, **Eintrittsgeld** 443.00 Mark, **Eintrittsgeld** 444.00 Mark, **Eintrittsgeld** 445.00 Mark, **Eintrittsgeld** 446.00 Mark, **Eintrittsgeld** 447.00 Mark, **Eintrittsgeld** 448.00 Mark, **Eintrittsgeld** 449.00 Mark, **Eintrittsgeld** 450.00 Mark, **Eintrittsgeld** 451.00 Mark, **Eintrittsgeld** 452.00 Mark, **Eintrittsgeld** 453.00 Mark, **Eintrittsgeld** 454.00 Mark, **Eintrittsgeld** 455.00 Mark, **Eintrittsgeld** 456.00 Mark, **Eintrittsgeld** 457.00 Mark, **Eintrittsgeld** 458.00 Mark, **Eintrittsgeld** 459.00 Mark, **Eintrittsgeld** 460.00 Mark, **Eintrittsgeld** 461.00 Mark, **Eintrittsgeld** 462.00 Mark, **Eintrittsgeld** 463.00 Mark, **Eintrittsgeld** 464.00 Mark, **Eintrittsgeld** 465.00 Mark, **Eintrittsgeld** 466.00 Mark, **Eintrittsgeld** 467.00 Mark, **Eintrittsgeld** 468.00 Mark, **Eintrittsgeld** 469.00 Mark, **Eintrittsgeld** 470.00 Mark, **Eintrittsgeld** 471.00 Mark, **Eintrittsgeld** 472.00 Mark, **Eintrittsgeld** 473.00 Mark, **Eintrittsgeld** 474.00 Mark, **Eintrittsgeld** 475.00 Mark, **Eintrittsgeld** 476.00 Mark, **Eintrittsgeld** 477.00 Mark, **Eintrittsgeld** 478.00 Mark, **Eintrittsgeld** 479.00 Mark, **Eintrittsgeld** 480.00 Mark, **Eintrittsgeld** 481.00 Mark, **Eintrittsgeld** 482.00 Mark, **Eintrittsgeld** 483.00 Mark, **Eintrittsgeld** 484.00 Mark, **Eintrittsgeld** 485.00 Mark, **Eintrittsgeld** 486.00 Mark, **Eintrittsgeld** 487.00 Mark, **Eintrittsgeld** 488.00 Mark, **Eintrittsgeld** 489.00 Mark, **Eintrittsgeld** 490.00 Mark, **Eintrittsgeld** 491.00 Mark, **Eintrittsgeld** 492.00 Mark, **Eintrittsgeld** 493.00 Mark, **Eintrittsgeld** 494.00 Mark, **Eintrittsgeld** 495.00 Mark, **Eintrittsgeld** 496.00 Mark, **Eintrittsgeld** 497.00 Mark, **Eintrittsgeld** 498.00 Mark, **Eintrittsgeld** 499.00 Mark, **Eintrittsgeld** 500.00 Mark, **Eintrittsgeld** 501.00 Mark, **Eintrittsgeld** 502.00 Mark, **Eintrittsgeld** 503.00 Mark, **Eintrittsgeld** 504.00 Mark, **Eintrittsgeld** 505.00 Mark, **Eintrittsgeld** 506.00 Mark, **Eintrittsgeld** 507.00 Mark, **Eintrittsgeld** 508.00 Mark, **Eintrittsgeld** 509.00 Mark, **Eintrittsgeld** 510.00 Mark, **Eintrittsgeld** 511.00 Mark, **Eintrittsgeld** 512.00 Mark, **Eintrittsgeld** 513.00 Mark, **Eintrittsgeld** 514.00 Mark, **Eintrittsgeld** 515.00 Mark, **Eintrittsgeld** 516.00 Mark, **Eintrittsgeld** 517.00 Mark, **Eintrittsgeld** 518.00 Mark, **Eintrittsgeld** 519.00 Mark, **Eintrittsgeld** 520.00 Mark, **Eintrittsgeld** 521.00 Mark, **Eintrittsgeld** 522.00 Mark, **Eintrittsgeld** 523.00 Mark, **Eintrittsgeld** 524.00 Mark, **Eintrittsgeld** 525.00 Mark, **Eintrittsgeld** 526.00 Mark, **Eintrittsgeld** 527.00 Mark, **Eintrittsgeld** 528.00 Mark, **Eintrittsgeld** 529.00 Mark, **Eintrittsgeld** 530.00 Mark, **Eintrittsgeld** 531.00 Mark, **Eintrittsgeld** 532.00 Mark, **Eintrittsgeld** 533.00 Mark, **Eintrittsgeld** 534.00 Mark, **Eintrittsgeld** 535.00 Mark, **Eintrittsgeld** 536.00 Mark, **Eintrittsgeld** 537.00 Mark, **Eintrittsgeld** 538.00 Mark, **Eintrittsgeld** 539.00 Mark, **Eintrittsgeld** 540.00 Mark, **Eintrittsgeld** 541.00 Mark, **Eintrittsgeld** 542.00 Mark, **Eintrittsgeld** 543.00 Mark, **Eintrittsgeld** 544.00 Mark, **Eintrittsgeld** 545.00 Mark, **Eintrittsgeld** 546.00 Mark, **Eintrittsgeld** 547.00 Mark, **Eintrittsgeld** 548.00 Mark, **Eintrittsgeld** 549.00 Mark, **Eintrittsgeld** 550.00 Mark, **Eintrittsgeld** 551.00 Mark, **Eintrittsgeld** 552.00 Mark, **Eintrittsgeld** 553.00 Mark, **Eintrittsgeld** 554.00 Mark, **Eintrittsgeld** 555.00 Mark, **Eintrittsgeld** 556.00 Mark, **Eintrittsgeld** 557.00 Mark, **Eintrittsgeld** 558.00 Mark, **Eintrittsgeld** 559.00 Mark, **Eintrittsgeld** 560.00 Mark, **Eintrittsgeld** 561.00 Mark, **Eintrittsgeld** 562.00 Mark, **Eintrittsgeld** 563.00 Mark, **Eintrittsgeld** 564.00 Mark, **Eintrittsgeld** 565.00 Mark, **Eintrittsgeld** 566.00 Mark, **Eintrittsgeld** 567.00 Mark, **Eintrittsgeld** 568.00 Mark, **Eintrittsgeld** 569.00 Mark, **Eintrittsgeld** 570.00 Mark, **Eintrittsgeld** 571.00 Mark, **Eintrittsgeld** 572.00 Mark, **Eintrittsgeld** 573.00 Mark, **Eintrittsgeld** 574.00 Mark, **Eintrittsgeld** 575.00 Mark, **Eintrittsgeld** 576.00 Mark, **Eintrittsgeld** 577.00 Mark, **Eintrittsgeld** 578.00 Mark, **Eintrittsgeld** 579.00 Mark, **Eintrittsgeld** 580.00 Mark, **Eintrittsgeld** 581.00 Mark, **Eintrittsgeld** 582.00 Mark, **Eintrittsgeld** 583.00 Mark, **Eintrittsgeld** 584.00 Mark, **Eintrittsgeld** 585.00 Mark, **Eintrittsgeld** 586.00 Mark, **Eintrittsgeld** 587.00 Mark, **Eintrittsgeld** 588.00 Mark, **Eintrittsgeld** 589.00 Mark, **Eintrittsgeld** 590.00 Mark, **Eintrittsgeld** 591.00 Mark, **Eintrittsgeld** 592.00 Mark, **Eintrittsgeld** 593.00 Mark, **Eintrittsgeld** 594.00 Mark, **Eintrittsgeld** 595.00 Mark, **Eintrittsgeld** 596.0

Aus Brake und Umgebung.

Stadtratssitzung. Die Sitzung des Stadtrats am letzten Freitag begann mit einer Session. Der Eintritt in die Tagesordnung verlor der Bürgerverein einen Antrag, bei dem es sich um die Eintragung in das Staatsanwaltschaftsgericht handelte und um die Eintragung in das Angelegenheits-Büro handelte. Der Magistrat hatte die Äußerung einer anderen Sache von Oldenburg kommen lassen und da fand sich auch dieser Punkt. Es ist natürlich unmöglich, diesen beiden Sachen gleichzeitig umzufassen. Die Sitzung wurde auf den nächsten Freitag verschoben. Der Magistrat hatte die Äußerung einer anderen Sache von Oldenburg kommen lassen und da fand sich auch dieser Punkt. Es ist natürlich unmöglich, diesen beiden Sachen gleichzeitig umzufassen. Die Sitzung wurde auf den nächsten Freitag verschoben.

Somit wäre der Friede wieder hergestellt. Ob jedoch Arbeitslosigkeit vorhanden ist, wird sehr bezeugt. Arbeitslosen sind nicht in Angriff genommen, einige kleine Reparaturen werden die Unternehmer selber fertigstellen können. Ein Reouben in der Wilhelmstraße wird von Arbeitssuchenden fertiggestellt. Zwei ehemalige Kollegen konnten es während der Ausberingung nicht über den Berg bringen, ihren Arbeitgeber selber arbeiten zu lassen. Die beiden Maurer wurden in der Mitgliederliste der Bauarbeiter gelistet; es wird auch seiner gedenken, mit solchen Leuten zusammen zu arbeiten. Hoffen wir, dass der Arbeitgeber diesen Leuten dankbar ist, damit sie nicht arbeitslos werden und einmal bei einem anderen Unternehmer Unterfangen suchen müssen. Die beiden Kollegen sind in den Städten auf der Suche nach Arbeit. Der Magistrat hat sich um die Arbeitslosigkeit in Brake und Umgebung gekümmert. Der Magistrat hat sich um die Arbeitslosigkeit in Brake und Umgebung gekümmert.

2 Uhr vom Auffstellungplatz, dem alten Kasernenplatz, aus durch die Stadt bewegt, hat einen schon geordneten Anlauf, die in recht ordnungsgemäßer Weise abgeordnete Turner- und Sportler die Farbenprächtigkeit herausgehobener Kadetten, die bei den Spielen des Kraftsportvereins gegen die Kadetten der Kadettenvereine und der Jugend des Lebens ein wenig erträglicher geachtet werden, und der Jugend des Lebens ein wenig erträglicher geachtet werden, und der Jugend des Lebens ein wenig erträglicher geachtet werden.

Aus Emden und Umgebung.

o. Verhalten und dem Verkehrsamt zur Untersuchung angeführt wurde eine der stützpolitischen Kontrolle unrichtig gewesene meldende Person, die sich hier in Emden jetzt wieder in unrichtiger Weise umzubewegen hat.
o. Gendarmen In der Nacht vom Sonnabend auf Sonntag wurde in dem der Kammerseite gehörigen Lebensmittellager an der Poststraße ein wohlverschlossener Diebstahl ausgeübt. Nach dem die Sache in mehrere Personen daran beteiligt gewesen sein. Der eine hat sich auf die Schalter des anderen gestellt und dort dann mit einem Kautschuk die obere Ladenfläche eingeschlagen und durch die dadurch entstandene Öffnung etwa 20 Pfund Roggen und Rüböl gestohlen.
o. Inauguralfeier Am Donnerstag in 1. Juni Abend 7 Uhr fand in dem Hallenraum der Emdener Arbeitervereine eine feierliche Inauguralfeier statt. Es wurde sehr gut besucht, doch sind in diesem Falle etwa ein Unfallsfall ausgefallen hat oder sogar ein Verbrechen vorliegt, und werden daher die Personen, die über den etwa vorhandenen Verfall Unrath machen können, gebeten, sich im Geschäftsamt unter der Adresse: Kleine Fährstraße 1, 1. Stock links, zu melden.
Emder Schiffahrt Am Donnerstag am 21. Juni: D. "Waldemar" von Brake; D. "Gent Dampf" von Emden; D. "Damburg" von Brake; am 22. Juni: D. "Rabbin" von Brake.

Aus dem Landkreis. Seuchenfälle. Unter den Schwelmen der Landwirte Böcker zu Marienwehe, R. Sommerer zu Westmann-Küste, Kemmers zu Reizenhof bei Wobben, Westmann zu Ulpshor Grabhaus und des Arbeiters Songana zu Goothufen ist Malaria festgestellt worden.
Beer. Der erste Dringelotter. Der Lotter "Leba" ist als erster Lotter von der ersten Kantje zurückgeführt und brachte 175 Kantje.

Aus aller Welt.

Gewitterstürmen an der Unterelbe.
Die mit außerordentlich großen Niederschlägen verbundenen Gewitter, die von Freitag nachmittag bis Sonnabend mit der Sonne zusammenhängen, haben die Unterelbe niedergelassen, haben die Unterelbe niedergelassen, haben die Unterelbe niedergelassen. In Brake sind zahlreiche Überschwemmungen infolge eingedrungenen Grundwassers festgestellt. In der Nähe von Brake wurden zwei junge Mädchen vom Blitz getroffen und getötet. In der Nähe von Brake wurden zwei junge Mädchen vom Blitz getroffen und getötet. In der Nähe von Brake wurden zwei junge Mädchen vom Blitz getroffen und getötet.

Einlage des Gewerkschaftsrats an den Stadtrat. Das Gewerkschaftsrat stellte am den Stadtrat den Antrag, den Gewerkschaften und sonstigen Organisationen eine einmündige Vertretung zu gewähren. Der Antrag fand am Freitag zur Verhandlung. Der Bürgermeister teilte mit, daß ein entsprechender Antrag dem Ratstag zur Beschlußfassung vorliege, der im Verlaufe dieser Woche entschieden würde. Dem Gewerkschaftsrat wurden diese Anträge vom Stadtrat zur Verfügung gestellt werden ohne die Verale nicht in der Lage wäre, eine Untersuchung auszuführen. Der Antrag des Gewerkschaftsrats wurde dann dem Magistrat übergeben, um bei nächsten Stadtratssitzung, die schon in kurzer Zeit stattfinden wird, bestimmte Vorschläge zu machen. Der Antrag war erst einen Tag vor der Sitzung eingegangen.
Bauarbeitervereinbarung Der Bauarbeitervereinbarung wurde hier in der am Sonntag abend tagenden Versammlung der Bauarbeiter angenommen.

Anzeigenteil für Brake und Umg. Anzeigenteil für Emden und Umg.

Kirchengemeinde Hammelwarden.
Es wird daran erinnert, daß die 2. Rate der Kirchenumlagen am 1. Juli d. J. fällig ist.
Lichtgenossenschaft Oberhammelwarden
Am Donnerstag, den 2. Juli 1924, abends 8 Uhr in Schumanns Gasthaus in Ralsburg
Außerordentliche General-Versammlung.
Z Tagesordnung:
1. Genehmigung der Geldmarkt-Bilanz.
2. Aufwertung der Geschäftsanteile.
3. Statutenänderung § 28.
4. Neuordnung der Hausbesitzverhältnisse.
5. Verschiedenes.
Der Vorstand.
Laden links, Nummer 8-24, Frauenwelt, Nummer 1-9, auch einzeln, Kleinfabrik, die Seite der deutschen Jugendbücher, neue Gesellend- Lätze (Die drei Tiere empfiehlt
Buchhandlung Gerhard Nimmel
Bahnhofstraße 65 (zwischen Konjum und Gewerkschaftshaus.)
Hausfrauen, verlangt Margarine

Am Freitag, den 27. Juni, von nachmittags 5 bis 11.10 Uhr abends muß der Braker Vorhofen von sämtlichen Fußgänger, auch Kinder und Geschworenen geräumt sein. Auch dürfen zu dieser Zeit keine Schiffe an der Westseite des Hafens (Eisenbahnsteig) liegen.
Gefahrenverbot.
Sämtliche Stimmberechtigten Einwohner der Hammerhallen Hammelwarden und Hammelwarden werden zu einer Versammlung betr. die Erweiterung der Grenzen der Ortsgenossenschaft Hammelwarden-Hammelwarden auf **Sonnabend, den 28. Juni, nachmittags 7.30 Uhr** nach Altmers Gasthaus eingeladen.
Hammelwarden, 20. Juni 1924.
Gemeindevorstand.
Räter.
Hammelwarder Schützen-Verein.
Donnerstag, den 28. Juni 1924, abends 8 Uhr
Versammlung
im Schützenhof.
Die Mitglieder wollen zahlreich erscheinen.
Der Vorstand.
Ein Fahrrad
ist im Rathaus als gefunden abgegeben.
Stadtmagistrat
Eggen.
Anständiger Nebenerwerb
für Damen besserer Stände durch Hebernahme meiner Vertretung in Strampfloren unter vorteilhaftesten Bedingungen. Off. Seh II E. 1031 an Rudolf Wesse, Berlin W. 30, Martin-Güter-Strasse 3.

S. W. D. Emden.
Donnerstag, den 26. Juni 1924, abends 8 Uhr, in Rameses Klubhaus:
General-Versammlung!
Z Tages-Ordnung:
1. Berichtserstattung vom Parteitag.
2. Geschäfts- und Kassenbericht.
3. Neuwahl des Vorstandes, der Kommissionen und der Ausschüsse.
4. Sonstiges.
Das Erscheinen sämtlicher Parteigenossen ist dringend erforderlich.
Der Vorstand.
Branchet Du Kleidung
Geb' zu Polack
Neutorstrasse 13
Die billige, aber gute
Gebrauchs-Zeitenuhr 5.50 6.50 7.50 10.00 mit Goldrand
Die nachts leuchtende Armbanduhr 6.00 6.50 8.00
Der billige und gute Webel . . . 4.50 5.50 6.50
Für jede Uhr wird volle Garantie geleistet.
F. Spengel, — Uhrmacher —
Große Straße 48.

Edeka-Haushalt Edeka, feinste
Fund 65 Pf.
Fund 75 Pf.
in ihrer höchsten Qualität.
Zu haben in den **Edeka - Geschäften.**
Alle Drucksachen
für Kontore, Geschäftsleute, Handwerker, Behörden, Gesellschaften, Vereine und Privats liefert prompt und äußerst billig
W. Auffrith's Buchdruckerei
Brake, Grüne Straße 15.

Joseph v. d. Walde
Gr. Faldernstr. 12.
Schuhwarenlager Masswerkstatt
Jede Reparatur wird schnellstens ausgeführt.
Anzeigen
an alle Zeitungen und Zeitchriften Deutschlands vermittelt bis **Erpedition der Postzeitung**

Landesbibliothek Oldenburg

